

Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

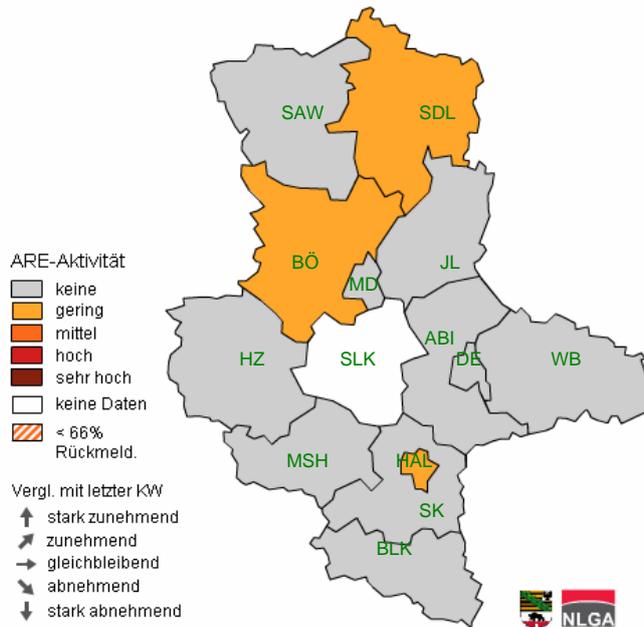
Sachsen-Anhalt – Wochenbericht 2/2009

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindereinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter. **Die Ferien zum Jahreswechsel und der Feiertag am 6.1.2009 können möglicherweise das niedrige Niveau beeinflusst haben.**

KW 2/2009



2. KW (05.01.2009 – 11.01.2009)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 13 von 14
Kindertagesstätten: 128 von 143

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

568 von 12481 betreuten Kindern
Erkrankungsrate: 4,6% (51. KW 08: 9,1%)

ARE-Aktivität:

Keine	10 (51. KW 08: 1)
Gering	3 (51. KW 08: 4)
Mittel	0 (51. KW 08: 5)
Hoch	0 (51. KW 08: 4)
Sehr hoch	0 (51. KW 08: 0)

Trend:

Aus einem der 14 Landkreise erfolgte in der 2. Kalenderwoche keine Meldung. Drei der 13 beteiligten Landkreise/kreisfreien Städte meldeten eine geringe Aktivität akuter Atemwegserkrankungen. Landesweit liegt die ARE-Aktivität auf niedrigem Niveau.

Virologische Surveillance

Von der 52. KW 2008 bis zur 2. KW 2009 wurden nur vereinzelt Proben für die virologische Surveillance eingesendet.

In drei Proben wurden mittels PCR Influenza-A-Viren nachgewiesen. Betroffen waren 2 Jungen (8- und 4-jährig) aus dem Landkreis Mansfeld-Südharz und ein 5-jähriger Junge aus dem Bördekreis. Alle betroffenen Kinder waren ungeimpft und jeweils mit typischer Symptomatik erkrankt.

Ein weiterer Erregernachweis gelang in der Probe eines 1-jährigen Jungen aus dem Landkreis Mansfeld-Südharz – hier wurden RS-Viren gefunden.

Bundesweit wird inzwischen von einer z. T. deutlich bis stark erhöhten Aktivität der respiratorischen Erkrankungen und zahlreichen Grippenachweisen berichtet. Dies könnte als Hinweis auf den Beginn der saisonalen Grippewelle gewertet werden.

Meldungen nach dem Infektionsschutzgesetz

Es wurden 3 positive Influenza-A-Befunde (1x mittels Antigennachweis, 2x mittels PCR) übermittelt. Bei den Erkrankten handelt es sich um einen 7 Monaten alten Jungen, einen 13-jährigen Jugendlichen und einen 44jährigen Mann. Die Befunde stammen aus folgenden Land-/Stadtkreisen: 1x Anhalt-Bitterfeld, 1x Saalekreis, 1x Stendal.

*) Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert. Siehe auch www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Wallonerberg 2-3

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG
Tel.: 0391/5377/195
Dr. Hanna Oppermann, Julia Fleischer,
Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance
Tel.: 0391/5377/141 oder 177
Dr. Hanns Martin Irmscher, Dr. Sabine Bähge